

Vergnügliche Naturerlebnisse für Familien

Gemeinsam an der frischen Luft bewegen, Spaß haben, Neues entdecken und dabei Energie tanken. So lassen sich die Erwartungen an einen gelungenen Wanderausflug oder -urlaub zusammenfassen. Wer nicht zu lange fahren und dennoch viel erleben will, findet in den Wiener Alpen jede Menge kurzweilige Wege. Auf einigen erfährt man Interessantes über Besonderheiten der Natur. Andere laden zu spielerischen Vergnügungen ein.

Wie sieht der ideale Wanderurlaub für die ganze Familie aus? In abwechslungsreicher Natur, mit kurzer Anreise, netten Gastgebern und einem fairen Preis-Leistungsverhältnis. All das vereinen die Wiener Alpen in Niederösterreich, von Wien aus in knapp einer Stunde Autofahrt erreichbar. Innerhalb der Wiener Alpen hat jede Region ihre familienfreundlichen Spezialitäten:

Bucklige Welt: Mit Bakabu zum neuen Dach der Welt wandern

Ein lohnendes Ziel ist der neue Erlebnis-Rundwanderweg auf den Hutwisch. Die mit 896 Metern höchste Erhebung der Buckligen Welt wird - in Anlehnung an das „**Dach der Welt**“ in Tibet - „Dach der Buckligen Welt“ genannt. Auf dem Weg nach oben kommt man an etwa 50 bunt bemalten Vogelhäusern und zehn Erlebnisstationen mit Installationen zum Thema „Dach der Welt“ und Infos über die Fauna und Flora sowie Erlebnisangebote der Region vorbei. Von oben genießt man einen herrlichen Panoramablick bis weit nach Slowenien und Ungarn.

Kindern mit Handy erzählt der Ohrwurm **Bakabu** über die Bakabu-App an mehreren Hörstationen interessante Geschichten und regionale Sagen.

Am Start- und Zielpunkt des Erlebnisweges bietet eine „Info- und Genuss-Tankstelle“ Gelegenheit zum Verweilen und die Möglichkeit, regionstypische Produkte zu kaufen. Hier kann man auch parken.

Schneebergland: Auf zur neuen Wunderalm in Puchi's Welt

Eine neue Attraktion für Familien mit Kindern ist die **Wunderalm** in Losenheim bei Puchberg am Schneeberg. Waschbär Puchi weist in Puchis Welt den Weg zu fünf Erlebnisstationen. Das Abenteuer beginnt mit einer Wasserspielanlage an der Talstation der Schneeberg Sesselbahn in Losenheim. Weiter geht es zu Fuß oder mit der Schneeberg Sesselbahn auf den 1.210 Meter hohen Fadensattel. Dort warten weitere Erlebnisstationen wie Kletterpyramiden, Seildschungel, Geländerutsche sowie ein Streichelzoo und witzige Fotopoints. Erwachsene können sich auf bequeme Relax-Liegen und eine wundervolle Aussicht freuen.

Hohe Wand: Über den Skywalk und heimische Wildtiere staunen

Viele wunderbare Eindrücke lassen sich im Naturpark Hohe Wand sammeln. Bei einer Wanderung auf einem Kinderwagen tauglichen Rundweg begegnet man häufig Hirschen und Rehen, Steinböcken und Sikawild, mit etwas Glück auch Murmeltieren. Außerdem gibt's beim Naturpark-Haus einen Spielplatz und Streichelzoo. Mit größeren Kindern lohnt sich die erweiterte Tour zum spektakulären „Skywalk“.

Wechselland: Auf der Erlebnisalm Mönichkirchen und in der Familienarena St. Corona

Wandern, schaukeln, klettern, mit Rollern oder dem Corona Coaster bergab fahren, Tierspuren im Wald suchen und Werkzeuge aus Naturmaterialien basteln: Kaum irgendwo sonst gibt es so viele Attraktionen für Familien wie rund um Mönichkirchen und St. Corona am Wechsel.

Nahezu alle Ausflugsziele und dazu ein vergnügtes betreutes Programm in der Natur kombiniert die „[Waldexpedition für Wirbelwinde](#)“, ein Familienangebot, bei dem man in zwei Tagen vom Großstadtindianer zum Naturexperten reift. Buchbar ist dieses Angebot an vier Ferienterminen vom 12. bis 14. Juli, 19. bis 21. Juli, 12. bis 14. August und 19. bis 21. August. Quartier beziehen die unternehmungslustigen Entdecker bei familienfreundlichen Gastgebern in Mönichkirchen: Mit Übernachtung im [Alpengasthof Enzian](#) kostet das Package für Erwachsene im Doppelzimmer 106,- Euro, für Kinder von drei und 14 Jahren 80,60 Euro. Außerdem stehen Familienzimmer mit zwei getrennten Schlafzimmern zur Verfügung. Im [Sonnenhof Hechtl](#) kostet das Package 81,- Euro für Erwachsene im Doppelzimmer bzw. 63,60 Euro für Kinder von drei bis 14 Jahren.

Kinder, die sich gerne austoben, kommen in Mönichkirchen am Wechsel voll auf ihre Kosten. Rasante Abfahrten ins Tal beschert ein Besuch der [Roller- und Mountaintartbahn](#). Kletterfans vergnügen sich im [Hamari „Kraxl“ Park](#). Zehn Kletter-Parcours, zwei über 400 Meter lange Flying-Fox-Bahnen und ein Kinder-Flying-Fox stehen zur Wahl. Wer es lieber beschaulich mag, macht einen Spaziergang am drei Kilometer langen [Schaukelweg](#) auf der Mönichkirchner Schwaig: 17 Stationen laden ein, durch die Luft zu schwingen und dabei Ausblicke zu genießen. Mit einer Wellenbahn zum Runterrutschen und einem Fahrradparcours mit Hindernissen zum Runterradeln mit dem Laufrad, Kinderfahrrad oder dem Roller punktet [Haus Seisers schräge Wiesen](#). Eltern können derweil mit Leih-E-Bikes von Christof Seisers Bike-Verleih rund um den Wechsel radeln.

Bewegungshungrige Kids können ihre motorischen Fähigkeiten auch in der **Familienarena St. Corona** am Wechsel im Motorikpark testen. Im **Mini-Bikepark** sammeln kleine Racer ab drei Jahren erste Erfahrungen im Bergabfahren. Ein Riesenspaß für Groß und Klein ist der **Corona Coaster**, eine moderne Sommerrodelbahn. Mit 15 spielerisch-lehrreichen Stationen führt **Coronas Ameisenpfad** auf die Spuren der „Königin des Waldes“. Wissbegierige Kinder können sich mit einem eigens zusammengestellten Rätselbeutel auf den Weg machen.

Wer mit seinen Sprösslingen eine Höhle erforschen möchte, findet in der **Hermannshöhle** in Kirchberg gleich die größte Tropfsteinhöhle in Niederösterreich. Auf gut ausgeleuchteten Stiegen und Pfaden geht es hinein in den Berg und die Welt der Tropfsteine. Zu entdecken gibt es das „Windloch“, das „Taubenloch“ und voraussichtlich Fledermäuse. Nach so viel Abenteuer bietet sich eine Rast an, zum Beispiel beim nahe gelegenen **Ramswirt** mit Sonnenterrasse, Erlebnisspielplatz und Streichelzoo. Besuchen kann man hier außerdem den Zuchtbullen und den Rinderstall.

Semmering: Im Bikepark mit Monsterrollern und Mountaintarts ins Tal sausen

Im Bikepark Semmering können sich Kinder ab 8 Jahren ihren Adrenalinkick holen. Auf der 2,8 Kilometer langen Family-Line saust man wahlweise mit Mountaintarts, Downhill- oder Monsterrollern ins Tal. Hinauf zum Start geht's bequem mit der Achter-Kabinenbahn. Für die Größeren bietet der Bikepark Semmering verschiedene Strecken in allen Schwierigkeitsgraden mit einem 1.300 Meter langen Freeride Trail und 21 Jumps.

Piestingtal: Wandern und pritscheln in der Wander- und Wasserwelt Myrafälle

Wer seine Sprösslinge behutsam fürs Wandern begeistern möchte, ist in der Wander- und Wasserwelt Myrafälle in Muggendorf an der richtigen Adresse. Hier folgt man auf 26 Brücken und etlichen Stegen und Stiegen dem Rauschen der Myrafälle. An elf Themenstationen erfährt man Wissenswertes über die Tier- und Pflanzenwelt der Umgebung. Außerdem gibt es einen Wasserspielplatz und die Möglichkeit für eine Floßfahrt am Myrateich (Eintritt 5,- Euro für Erwachsene und 1,50 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren).

Wiener Neustadt: Kultur genießen und Schifferlfahren

Mit kulturinteressierten Kindern empfiehlt sich ein Besuch der aktuellen **Niederösterreichischen Landesausstellung „Welt der Bewegung“** in Wiener

Neustadt. An den Ausstellungsorten Kasematten und im Museum St. Peter an der Sperr kann man noch bis 10. November 2019 interessante Installationen und Exponate zum Thema Mobilität und über die wechselvolle Geschichte der Stadt besichtigen.

Verbinden lässt sich der Kulturausflug mit [Schifferlfahren](#) auf dem Wiener Neustädter Kanal. Von Mai bis September kann man dort Kajaks, Paddelboote oder Kanus ausleihen. Im Sommer finden regelmäßig Grillereien statt; Imbisse gibts ganzjährig.

Bequem erreichbare Ausblicke genießen

Um Wandertouren ein wenig abzukürzen und dafür Erlebnisse am Berg voll auszukosten, lassen sich manche Strecken per Bergbahn abkürzen. Auf die [Rax](#) schwebt eine [Seilbahn](#). In weniger als 10 Minuten hat man rund 1.000 Höhenmeter überwunden und genießt plötzlich den Blick auf eine alpine Berglandschaft. Da die Raxalpe reich mit Hütten bestückt ist, bietet es sich an, [von Hütte zu Hütte zu wandern](#) und sich nach ausgiebiger Bewegung an der frischen Bergluft mit herzhaften Hüttenschmankerln zu belohnen.

Den [Schneeberg](#), der mit 2.076 Metern höchste Berg Niederösterreichs, kann man auch bequem per [Zahnradbahn](#) erklimmen. Etwa fünf Gehminuten vom Bergbahnhof lockt die [Kinderbergwelt](#) mit einer Hängebrücke, einem Jägerhochstand und Kletter- und Schaukelmöglichkeiten. Außerdem gibt es ein kleines Gipfelkreuz, einen Holz- und einen Seilzug für die Kleinen. Für Familien bietet sich eine kleine Rundwanderung über das Damböckhaus an.

Weitere Ausflugstipps

Nach so viel Bewegung ist es Zeit für eine genussvolle Erfrischung. Dazu empfiehlt sich ein Besuch in der Eis-Manufaktur des [Eis Greisslers](#) bei Krumbach in der Buckligen Welt. Im Hofladen genießt man außergewöhnliche Eisspezialitäten. Im kürzlich eröffneten SB-Restaurant kann man sich davor auch mit einer herzhaften Mahlzeit stärken. Zum Verweilen bieten sich die Aussichtsterrasse und Wiesen an. Sollte der Bewegungsdrang noch nicht vom Wandern gestillt sein, gibt es für Kinder einen großzügigen Erlebnisbereich. Neben Rutschen auf einer spektakulären Riesen-Rutsche, Schaukeln und Klettern können sich die Kleinen hier auf einer Tret-Go-Kart Bahn und in einer Heu-Hüpfburg austoben. Auch im Mini-Bauernhof und im Tiergehege mit zutraulichen Ziegen, Mini-Schweinchen und Hasen gibt es einiges zu erkunden. Im Sommer lädt zudem ein Wasserspielplatz mit Floß-Teich zum Abkühlen ein.

Die „große Welt im Kleinen“ zeigt die **Zinnfigurenwelt Katzelsdorf**. Rund 40.000 kunsthandwerkliche Miniaturen sind zu bewundern, die historische Abläufe, Märchen oder Filmschauspieler repräsentieren. Jeden ersten Sonntag im Monat findet ein „Schaugießen“ statt und zu Halloween überraschen „Geister im Museum“.

Beliebte Unterkünfte für einen gelungenen Familienurlaub

Einige Gastgeber wie beispielsweise der Alpengasthof Enzian und der Bauernhof der Familie Wachabauer in Mönichkirchen, der Biobauernhof Ofnerhof in Unternberg bei St. Corona, das Gästehaus Apschner oder der Bio-Bauernhof Dissauer in St. Corona am Wechsel oder der Althammerhof in Klamm am Semmering halten besondere Überraschungen für Kinder und Eltern bereit. Näheres dazu auf www.wieneralpen.at/kinderhotels.

Weitere Infos zum Thema „Wandern mit Kindern“ sowie eine Übersicht aller Radwege, Spielplätze und Schwimmbäder etc. findet sich online auf www.wieneralpen.at/familienurlaub.

Wiener Alpen in Niederösterreich Tourismus GmbH
Schlossstraße 1, A-2801 Katzelsdorf
(T) +43 / 2622 / 78960
(E) info@wieneralpen.at
(W) <http://www.wieneralpen.at>